

Beschlussvorlage

**Abberufung und Benennung von Vertretern für die Stadt Remscheid in die
Verbandsversammlung des Zweckverbands "KDN - Dachverband kommunaler IT-
Dienstleister"**

Beratungsfolge

	Gremium	Sitzungstermin	Beratungsform
1	Haupt- und Finanzausschuss	29.03.2012	Vorberatung
1	Haupt- und Finanzausschuss	26.04.2012	Entscheidung
1	Rat	28.06.2012	Entscheidung

Öffentlichkeit

Die Beratung erfolgt in öffentlicher Sitzung.

Dringlichkeitsbeschluss / Dringlichkeitsentscheidung

erforderlich, da die geplante Sitzung des Rates im Mai 2012 abgesagt wurde. Die nächste
Verbandsversammlung des Zweckverbandes „KDN – Dachverband kommunaler IT-
Dienstleister“ findet indes am 31.05.2012 statt, so dass die Vertreter der Stadt Remscheid bis zu
diesem Zeitpunkt benannt werden müssen.

Die nächste Ratssitzung am 28.06.2012 wäre für eine Bestellung für die nächste
Verbandsversammlung am 31.05.2012 dementsprechend zu spät.

Beteiligte Stellen

Beschlussvorschlag

Gemäß § 60 Abs. 1 GO NRW wird wie folgt beschlossen:

1. Gemäß § 113 Abs. 1 Satz 3 GO NRW werden die bisherigen Vertreter/-in der Stadt Remscheid in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „KDN – Dachverband kommunaler IT-Dienstleister“ abberufen:

Vertreterin

Frau Stadtkämmerin Bärbel Schütte

Stellvertreter

Herr Peter Prattki

2. Für die restliche Dauer der 14. Wahlperiode des Rates der Stadt Remscheid werden gemäß § 113 GO NRW als Vertreter/-in der Stadt Remscheid in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „KDN – Dachverband kommunaler IT-Dienstleister“ bestellt:

Vertreterin

Frau OB Beate Wilding

Stellvertreter

Herr StOVR Arnd Zimmermann

3. Herr Bernd Küpper nimmt auch die Vertretung der Stadt Remscheid im Verbandsausschuss des „KDN – Dachverband kommunaler IT-Dienstleister“ wahr.

Finanzielle Folgen und Auswirkungen**Voraussichtlicher Aufwand und voraussichtliche Auszahlungen im laufenden Jahr und in Folgejahren**

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Ergebnis- und Finanzplan enthalten

Produkt(e)

keine Produktrelevanz

Begründung

Die Stadt Remscheid ist Mitglied des „KDN – Dachverband kommunaler IT-Dienstleister“. Gegenstand des Zweckverbandes ist die Entwicklung einer abgestimmten IT-Strategie, die Bündelung von Aufgaben und Ressourcen sowie der Leistungsaustausch unter einem gemeinsamen Dach mit dem Ziel, die Qualität und Wirtschaftlichkeit von IT-Dienstleistungen seiner Mitglieder zu verbessern und damit zur Steigerung der Effizienz und Effektivität der Leistungserstellung aller Mitglieder beizutragen.

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes besteht laut § 8 Abs. 1 der Satzung aus je zwei stimmberechtigten Vertretern der Verbandsmitglieder. Eine gegenseitige Vertretung ist nicht vorgesehen. Für jedes Mitglied der Verbandsversammlung ist ein/-e Stellvertreter/-in zu bestellen.

Mit der Vorlage B 1.27/24 vom 25.09.2009 wurde die Stadtkämmerin Frau Bärbel Schütte auf Vorschlag der Oberbürgermeisterin vom Rat der Stadt Remscheid am 12.11.2009 in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „KDN - Dachverband kommunaler IT-Dienstleister“ bestellt. Als Vertreter von Frau Stadtkämmerin Bärbel Schütte wurde Herr Peter Prattki in derselben Ratssitzung bestellt.

Daher ist die Position wieder durch die Oberbürgermeisterin oder durch einen von ihr vorgeschlagenen Vertreter zu besetzen. Die Oberbürgermeisterin möchte nun die Vertretung selbst wahrnehmen. Als ihren Vertreter schlägt sie nach § 113 Abs. 2 GO NRW Herrn StOVR Zimmermann vor.

Sowohl über die Abberufung der bisherigen Vertreter als auch über die Bestellung der Oberbürgermeisterin nebst Stellvertreter ist jeweils ein Beschluss gemäß § 50 Abs. 1 GO NRW zu fassen.

Der zweite Sitz in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „KDN – Dachverband kommunaler IT-Dienstleister“ ist mit Herrn StOVR Küpper und als dessen Stellvertreter mit Herrn Schad besetzt.

Herr Bernd Küpper war bereits in der Vorlage B 1.27/24 in der Begründung aber nicht im Beschlussvorschlag für den Verbandsausschuss des KDN-Dachverbandes vorgesehen.

Die Oberbürgermeisterin hat nach § 40 Abs. 2 Satz 5 GO ein Stimmrecht.

Wilding
Oberbürgermeisterin